

Stv. Weiner stellte in der vergangenen Fraktionssitzung der CDU am 20.05.2019 die Anfrage, wie die Leuchten im Straßenbeleuchtungsnetz der Stadt betrieben würden.

Daraufhin teilt BM Holberg mit, dass nach einer Grundsatzentscheidung der Verwaltung ab dem 01.01.2015 alle Erneuerungen und Erweiterungen im Straßenbeleuchtungsnetz in LED-Technik ausgeführt werden. Die Anzahl der Leuchtpunkte im Stadtgebiet mit Stand vom 31.12.2016 seien insgesamt 1.855, davon Leuchten mit Leuchtstoffröhren 1.073 und Leuchten mit LED-Technik 198.

StK Knabe berichtet, dass ein Großteil der Leuchtpunkte im Straßenbeleuchtungsnetz mit Leuchtstoffröhren ausgerüstet sei. Deren Nennleistung ist mit 36 Watt je Leuchte nur geringfügig höher als bei Leuchten mit LED-Technik (35 Watt). Ein Ersatz von funktionierenden Bestandsleuchten durch die neue LED-Technik würde also nur zu einer unwesentlichen Energie- und Energiekosteneinsparung führen. Im Gegenzug würden aber zusätzliche Abschreibungen die Ergebnisrechnung belasten.